

Der Kreistag - Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport



Kreisgremien und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Anette Herzberger  
Gebäude F, Raum F208  
Riversplatz 1-9  
35394 Gießen  
Telefon 0641/9390-1829  
anette.herzberger@lkgi.de  
www.lkgi.de

Gießen, den 07. Februar 2024

## N I E D E R S C H R I F T

**über die 15. Sitzung des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen, Planen und Sport des Landkreises Gießen am 6. Februar 2024  
Konferenzraum 1, Zimmer Nr. F212, Riversplatz 1-9, 35394 Gießen**

Zu dieser Sitzung wurde mit Einladungsschreiben vom 29. Januar 2024 eingeladen.

Es sind anwesend:

Ausschussmitglieder

Martin Hanika	Ausschussvorsitzender	CDU
Lars Burkhard Steinz	Kreistagsabgeordneter	CDU bis 18:25 Uhr
Florian Vornlocher	Kreistagsabgeordneter	CDU bis 17:30 Uhr danach
Kathrin Schmidt	Kreistagsabgeordneter	Tobias Breidenbach
Kerstin Gromes (für Hr. Svolos)	Fraktionsvorsitzende	CDU bis 18:35 Uhr
Katrin Roos	Kreistagsabgeordnete	B'90/Die Grünen ab 16:57 h
Hans-Joachim Noermann	Kreistagsabgeordneter	B'90/Die Grünen
Inge Mohr	Kreistagsabgeordnete	B'90/Die Grünen
Dr. Bernd Neubert	Stv. Ausschussvorsitzender	FW ab 16:55 Uhr
Sabine Scheele-Brenne (für Hr. Weigelt)	Co-Fraktionsvorsitzende	FW bis 17:30 Uhr danach
Dirk Haas (für Fr. Stark)	Co-Fraktionsvorsitzender	Kurt Hillgärtner
Elke Högy	Stv. Ausschussvorsitzende	SPD bis 18:20 Uhr
Harald Scherer (für Fr. Rücker)	Fraktionsvorsitzender	SPD bis 17:40 Uhr
Stefan Walther (für Frau Becker)	Kreistagsabgeordneter	SPD
Nicolas Kuboschek	Kreistagsabgeordneter	FDP
		Gießener Linke
		AfD

Ältestenrat

Claus Spandau	Kreistagsvorsitzender
Claudia Zecher	stv. Kreistagsvorsitzende
Tobias Breidenbach	Fraktionsvorsitzender

**Kreisausschuss**

Anita Schneider  
Christopher Lipp  
Frank Ide

Landrätin  
hauptamtlicher Erster Kreisbeigeordneter  
hauptamtlicher Kreisbeigeordneter

**Verwaltung**

Friederike Heinl  
Maximilian Keller  
Özde Karpuz-Khanaga  
Bernd Marquordt  
Torsten Denker  
Anna Gerst  
Kristina Weber  
Ingo Jung  
Udo Liebich  
Mario Rohrmus  
Sandrine Piljanovic  
Andreas Vogt  
Ina Hampel

Schriftführerin  
Büroleiter Dez. II  
FD Bauen  
FD Bauen  
KVHS  
FD Finanzen  
FD Finanzen  
FDL Bauen  
Büroleiter Dez. I  
FBL FB 4  
FDL Schule und Sport  
BL BU  
Büroleiterin Dez. IV

**Entschuldigt:**

Vanessa Rücker  
Anja Stark

Kreistagsabgeordnete  
Kreistagsabgeordnete

**1. Eröffnung und Begrüßung**

Ausschussvorsitzender Martin Hanika eröffnet die Sitzung des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen, Planen und Sport um 16:35 Uhr und begrüßt die anwesenden Sitzungsteilnehmer/innen.

**2. Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Ausschussvorsitzender Martin Hanika stellt die Beschlussfähigkeit fest.

**3. Genehmigung der Niederschrift über die 14. Sitzung des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen und Sport am 5. Dezember 2023**

Der Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport genehmigt die Niederschrift über die 14. Sitzung am 5. Dezember 2023.

**4. Feststellung der Tagesordnung**

Es gibt keine Ergänzungswünsche zur Tagesordnung, Ausschussvorsitzender Martin Hanika stellt die Tagesordnung fest.

5. Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für den straßenbegleitenden Rad-/Gehweg entlang der Kreisstraße 362 – Langgöns-Niederklein in Richtung Dornholzhausen bis zur L 3129/L 3133; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 4. Januar 2024 (Vorlage Nr. 1226/2024)

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp erläutert die Vorlage. Herr Ackermann und Herr Seipp von HS Ingenieure GmbH stellen den Anwesenden das Projekt anhand einer Präsentation vor.

Im Anschluss gibt es eine Wortmeldung von Harald Scherer, dessen Frage vom Ersten Kreisbeigeordneten Christopher Lipp beantwortet wird.

**Der Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport erteilt die Projektgenehmigung für die Errichtung eines straßenbegleitenden Radweges entlang der Kreisstraße 362 von Langgöns-Niederklein in Richtung Dornholzhausen bis zur L 3129/L 3133 und gibt die Haushaltsmittel in Höhe von 710.000 € (brutto), vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2024 durch das Regierungspräsidium Gießen frei.**

**Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.**

6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2024; Investitionsprogramm für die Jahre 2023 bis 2027; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 9. November 2023 - Beratung der in die Zuständigkeit des Ausschusses fallenden Teilbereiche (Vorlage Nr. 1173/2023)

Die Ausschussmitglieder beginnen mit der Beratung der in die Zuständigkeit des Fachausschusses fallenden Teilbereiche des Haushaltes 2024.

Es gibt eine Wortmeldung von Elke Högy, deren Frage vom Ersten Kreisbeigeordneten Christopher Lipp beantwortet wird und eine Wortmeldung des Kreisbeigeordneten Frank Ide.

**Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:**

**Der Haushalt 2024 wird vom Kreistagsausschuss empfohlen.**

**Die Beschlussfassung erfolgte mit zehn Ja-Stimmen, einer Nein-Stimme und vier Enthaltungen**

7. Projektgenehmigung für die Beschaffung einer Interimsportsporthalle zur Auslagerung des Schul- und Vereinssports während der Sporthallensanierung an der Clemens-Brentano-Europaschule in Lollar; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 12. Januar 2024 (Vorlage Nr. 1234/2024)

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp erläutert die KA-Vorlage. Ingo Jung, Fachdienstleiter des Fachdienstes Bauen stellt den Anwesenden das Projekt anhand einer Präsentation vor.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Harald Scherer, Christopher Lipp, Florian Vornlocher, Ingo Jung und Kurt Hillgärtner.

**Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:**

**Der Kreistag erteilt die Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für die Beschaffung einer Interimsportsporthalle zur Auslagerung des Schul- und Vereinssports während der Sporthallensanierung an der Clemens-Brentano-Europaschule**

**Geplante Gesamtkosten der Maßnahme: 1.200.000 € (brutto).**

**Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.**

8. Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für die Sanierung der Sporthalle an der Clemens-Brentano-Europaschule in Lollar; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 15. Januar 2024 (Vorlage Nr. 1238/2024)

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp erläutert die KA-Vorlage. Frau Hofmann und Herr Erb vom Büro grüningerarchitekten stellen den Anwesenden das Projekt anhand einer Präsentation vor.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Martin Hanika, Nicolas Kuboschek, Elke Högy, Harald Scherer. Herr Erb und Frau Hofmann beantworten Fragen der Anwesenden.

**Der Kreistagsausschuss gibt folgende Beschlussempfehlung für den Kreistag ab:**

**Der Kreistag erteilt die Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für die Sanierung der Sporthalle an der Clemens-Brentano-Europaschule in Lollar.**

**Die geplanten Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf rund 7.500.000 € (brutto).**

**Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.**

9. Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für die Sanierung der Turnhalle der Grundschule Reiskirchen;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 20. November 2023 (Vorlage Nr. 1177/2023)

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp erläutert die Vorlage.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Elke Högy, Nicolas Kuboschek, Sabine Scheele-Brenne. Herr Vogt von der Bauunterhaltung beantwortet Fragen der Anwesenden.

**Der Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport beschließt die Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für die Sanierung der Umkleide-, Wasch- und Toilettenräume, den Einbau einer Deckenstrahlheizung mit integrierter LED-Beleuchtung sowie die Fenster- und Fassadensanierung der Turnhalle der Grundschule Reiskirchen mit einem Gesamtausgabebedarf von ca. 850.000,- €.**

**Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.**

10. Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für die Sanierung der Umkleiden, elektrischen und sanitären Anlagen, sowie für die Erneuerung der Fenster in der Turnhalle der Grundschule Heuchelheim;  
hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 13. Dezember 2023 (Vorlage Nr. 1222/2023)

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp erläutert die Vorlage.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Harald Scherer und Nicolas Kuboschek.

**Der Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport erteilt die Projektgenehmigung und Mittelfreigabe für die Sanierung der Umkleiden, elektrischen, und sanitären Anlagen, sowie für die Erneuerung der Fenster in der Turnhalle der Grundschule Heuchelheim.**

**Der voraussichtliche Gesamtausgabebedarf beträgt 800.000,00 Euro brutto.**

**Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig bei einer Enthaltung.**

---

11. Neubau Gallus-Schule Grünberg; Zusammensetzung des Preisgerichts und des Sachverständigengremiums für den Architektenwettbewerb; hier: Vorlage des Kreisausschusses vom 15. Januar 2024 (Vorlage Nr. 1239/2024)

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp erläutert die Vorlage.

An der anschließenden Aussprache beteiligen sich Harald Scherer, Hans-Joachim Noormann, Kerstin Gromes und Christopher Lipp.

Harald Scherer stellt den Antrag, in das Sachverständigengremium einen Vertreter der Lebenshilfe und einen Vertreter des Allgemeinen Behindertenverbands aufzunehmen.

**Dieser Antrag wird mit zehn Nein-Stimmen, einer Enthaltung und drei Ja-Stimmen abgelehnt.**

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp sichert zu, die Einbindung von weiteren Sachverständigen in Bezug auf die besonderen Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen mit Behinderung zu prüfen und – sofern möglich – zwei weitere kundige Personen in das Sachverständigengremium zu berufen. Hierzu wird er auch mit dem Behindertenbeauftragten des Landkreises Gießen, Herrn Michael Volter, in Bezug auf mögliche Personen, die für eine Benennung in Frage kommen, sprechen.

**Der Kreistagsausschuss für Schule, Bauen, Planen und Sport beschließt, nachfolgende Personen für die Mitarbeit im Preisgericht und im beratenden Sachverständigengremium für den Architektenwettbewerb im Rahmen des Neubaus der Gallus-Schule Grünberg durch den Fachdienst Bauen anzufragen:**

Vorgeschlagene Zusammensetzung des **Preisgerichts**:

- |  |   |
|--|---|
| 1. Dipl.-Ing. Architektin BDA<br>Fachpreisrichterin<br>Susanne Wartzeck  | <i>Präsidentin des Bundes<br/>Deutscher Architektinnen und<br/>Architekten (BDA)</i>        |
| 2. Prof. Dipl.-Ing. Architekt<br>Fachpreisrichter<br>BDA Jürgen Hauck    | <i>Professor für das Fachgebiet<br/>Entwerfen und Konstruieren<br/>an der THM</i>           |
| 3. Dipl.-Ing. Architekt<br>Fachpreisrichter<br>BDA Gerhard Greiner       | <i>Landesvorsitzender<br/>des BDA Hessen</i>  |
| 4. Prof. Gero Quasten<br>Fachpreisrichter                                | <i>Professor für Entwerfen<br/>und energieoptimiertes Bauen<br/>an der Hochschule Mainz</i> |
| 5. Dipl.-Ing. Landschaftsarch.<br>Fachpreisrichter<br>bdla Franz Reschke | <i>Landschaftsarchitekt</i>   |

6. Silvia Christen Sachpreisrichterin	<i>Schulleiterin Gallus-Schule</i>
7. Christopher Lipp Sachpreisrichter	<i>Schuldezernent</i>
8. Marcel Schlosser Sachpreisrichter	<i>Bürgermeister Stadt Grünberg</i>
9. Dipl. Ing. Sascha Buurman Sachpreisrichter	<i>Ersteller Raumprogramm und -konzept für den Neubau der Gallus-Schule (Planungsphase 0)</i>
10. Dipl.-Ing. Architektin BDA Vertretung Eun-a Pauly	<i>Lehrbeauftragte an der TU Darmstadt</i>
11. Prof. Dipl.-Ing. Architekt Vertretung BDA Thomas Meurer	<i>Professor für das Fachgebiet Entwerfen und Gebäudekunde an der THM</i>
12. Dipl.-Ing. Landschaftsarch. Vertretung bdla Martin Schaper	<i>Landschaftsarchitekt</i>

**Vorgeschlagene Zusammensetzung des beratenden  
Sachverständigengremiums:**

1. Dipl.-Ing. Ingo Jung <i>Bauen, Fachdienstleiter</i>	<i>Landkreis Gießen, Fachdienst</i>
2. Dipl.-Ing. Christian Leins <i>Bauen, Neubau Gallus-Schule</i>	<i>Landkreis Gießen, Fachdienst Projektleiter</i>
3. Dipl.-Ing. Steffen Hasenpflug <i>Bauen, Freianlagenplaner</i>	<i>Landkreis Gießen, Fachdienst</i>
4. Dipl.-Ing. Katharina Rinn <i>Bauen, Sachverständige für nachhaltiges Bauen (STI), DGNB Auditorin</i>	<i>Landkreis Gießen, Fachdienst</i>
5. Dipl.-Ing. Thomas Fickar <i>Teamleiter</i>	<i>Landkreis Gießen, Servicebetrieb, Bauunterhaltung</i>
6. Sandrine Piljanovic <i>Schule und Sport, Fachdienstleiterin</i>	<i>Landkreis Gießen, Fachdienst</i>
7. Michael Volter <i>Behindertenbeauftragter</i>	<i>Landkreis Gießen,</i>

- |   |   |
|---|---|
| 8. Dipl.-Ing. Marcus Schmitt<br><i>Wirtschaftlichkeitsbetrachtung</i> | <i>Ersteller</i><br><i>für den Neubau der Gallus-Schule</i> |
| 9. Dr.-Ing. Matthias Fuchs  | <i>Architekt und DGNB Auditor</i>                           |
| 10. Dipl.-Ing. Sven Müller  | <i>Prüfsachverständiger Brandschutz</i>                     |

Sofern eine der vorgeschlagenen Personen die Mitarbeit im Preisgericht oder im beratenden Sachverständigengremium ablehnt, ist durch den Fachdienst Bauen die Nachbenennung einer geeigneten Person vorzunehmen.

**Die Beschlussfassung erfolgt mit zwölf Ja-Stimmen, einer Enthaltung und einer Nein-Stimme.**

*„Nachrichtlich: Zu der Frage der Höhe der Aufwandsentschädigungen der Fachpreisrichter wird seitens des Fachdienstes Bauen im Nachgang der Sitzung zur Niederschrift mitgeteilt, dass eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 600 Euro im Falle einer Sitzung des Preisgerichts bis 4 Stunden und von 1000 Euro im Falle einer Sitzung des Preisgerichts bis 8 Stunden vorgesehen ist. Der Vorsitzende des Preisgerichts erhält einen Zuschlag zur Aufwandsentschädigung. Die Vor- und Nachbereitungszeit für die Sitzungen des Preisgerichts ist in den Aufwandsentschädigungen enthalten und wird nicht gesondert vergütet. Bei der Höhe der Aufwandsentschädigung werden die Empfehlungen der Architekten- und Stadtplanerkammer Hessen umgesetzt.“*

12. Bericht zu den Prüfungsergebnissen des Kreisausschusses zum flächendeckenden Sonnenschutz für kreiseigene Schulen; hier: Beschluss des Kreistages vom 30. Oktober 2023

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp stellt die Ergebnisse den Anwesenden vor.  
Der Fachdienstleiter Bauen, Ingo Jung erläutert die Ergebnisse eingehend anhand einer Präsentation vor.  
Auf Bitten von Harald Scherer wird die Präsentation diesem Protokoll beigefügt.

**Der Kreistagsausschuss nimmt den Bericht und die Ergebnisse der Prüfung zur Kenntnis.**

13. Sachstandsbericht zum Kommunalen Investitionsprogramm (KIP)

Der Bericht liegt den Anwesenden vor.  
Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp weist darauf hin, dass bei der Maßnahme Nummer 750 (Grundschule Staufenberg) aufgrund eines Fehlers bei den Gesamtkosten 20,50 Millionen Euro statt 20,20 Millionen

Euro stehen muss und beantwortet im Anschluss eine Frage von Elke Högy.

**14. Neuer Bau-Prozess**

Hierzu gibt es keine Wortmeldungen.

**15. Mitteilungen und Anfragen**

Erster Kreisbeigeordneter Christopher Lipp kündigt die Einladung zur Präsentation des Wandreliefs des Künstlers Walter Kröll an. Das Wandrelief hat im neuen Schulgebäude der Limesschule Watzenborn-Steinberg einen Platz bekommen und wird am 12.03.2024 um 16 Uhr Interessierten präsentiert.

Ebenfalls anwesend sein wird die Kunsthistorikerin Frau Professor Sigrid Ruby.

Eine schriftliche Einladung wird erfolgen.

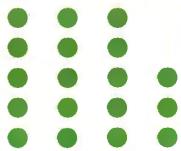
Ausschussvorsitzender Martin Hanika schließt die Sitzung des Kreistagsausschusses für Schule, Bauen, Planen und Sport um 18:45 Uhr.

Unterschrift wird noch eingeschobt

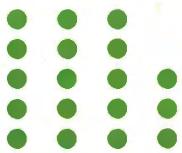


Martin Hanika  
Ausschussvorsitzender

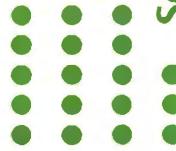
Friederike Heinl  
Schriftführerin



**Herzlich  
Willkommen**



# Sonnenschutz für kreiseigene Schulliegenschaften



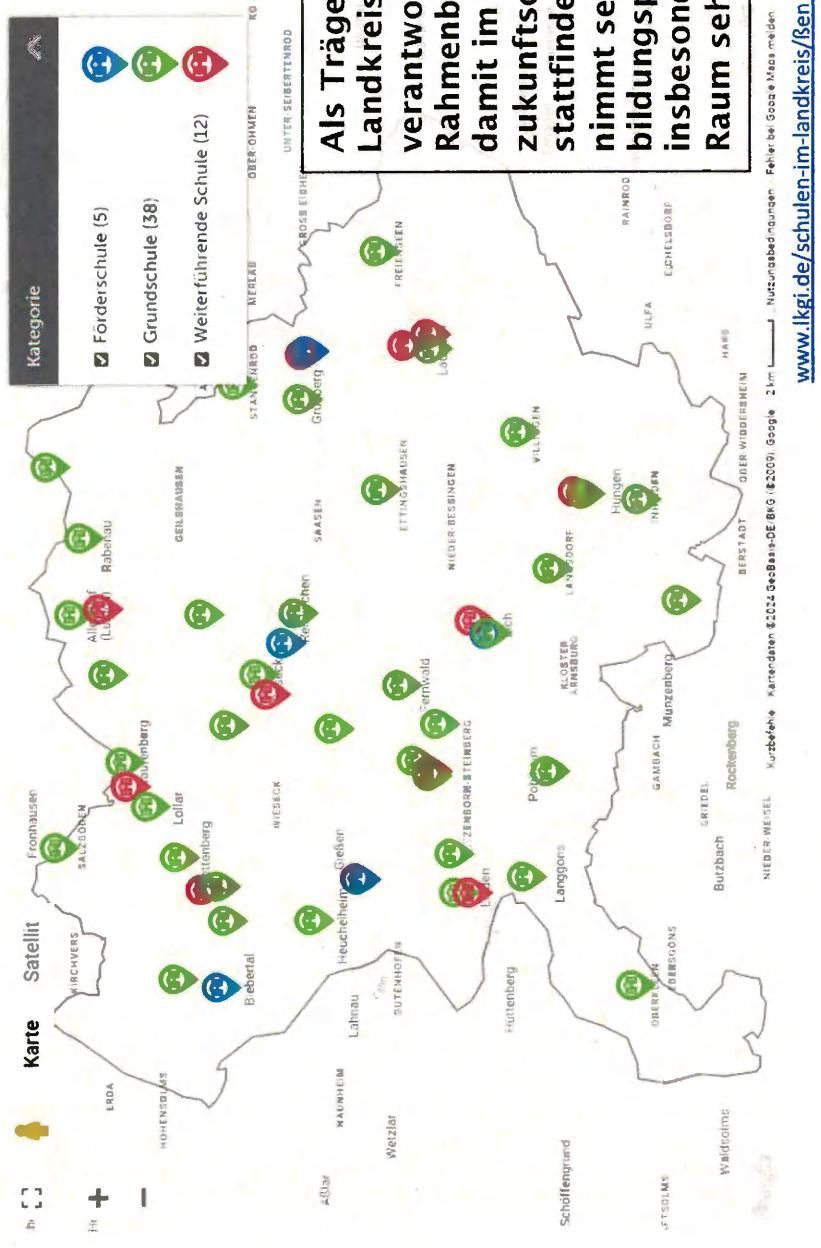
## Sonnenschutz auf kreiseigenen Schulliegenschaften

### Inhalt

- Status Quo: Positivbeispiele vs. Entwicklungspotentiale
- Mögliche Maßnahmen zum Sonnenschutz
  - Begrünungen
  - Grüne Klassenzimmer
  - Sonnenschutzeinrichtungen
  - etc.
- Bereits umgesetzte Maßnahmen
  - Bauliche Standards bei Neubauplanungen
  - Planungen und Ausblicke

## Status Quo zum Sonnenschutz auf kreiseigenen Liegenschaften

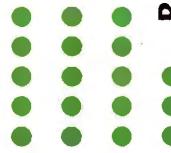
Schulen im Landkreis



Als Träger von 51 Schulen ist der Landkreis Gießen dafür verantwortlich, die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen, damit im Kreis eine zukunftsorientierte Schulbildung stattfinden kann. Der Landkreis nimmt seinen Auftrag und seine bildungspolitische Verantwortung insbesondere für den ländlichen Raum sehr ernst.

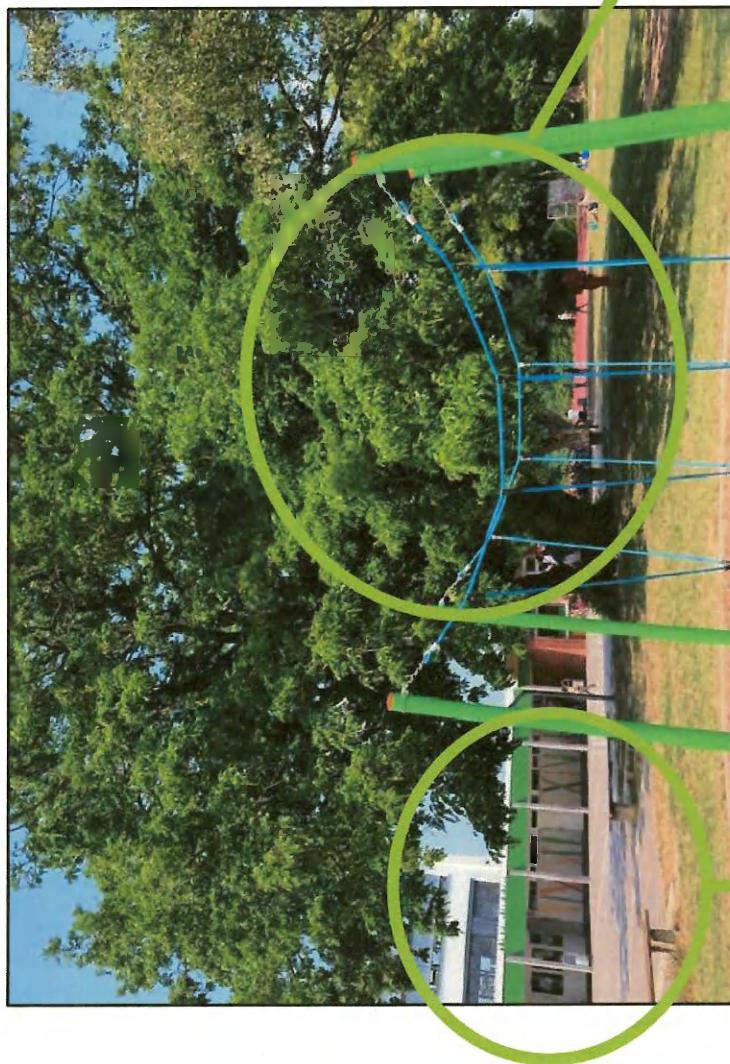
[www.lkgi.de/schulen-im-landkreis/ßen](http://www.lkgi.de/schulen-im-landkreis/ßen) | [lkgi.de](http://lkgi.de)

Für eine zukunftsorientierte Schulbildung sind adäquate Freiflächen ein wichtiges Kriterium. Diese müssen bestmöglich den Anforderungen des Klimawandels (Hitze- und Sonnenschutz) gerecht werden.



## Beispieldarstellung Wiesengrundschule in Linden-Leihgestern

### Positive IST-Situation auf Schulhöfen

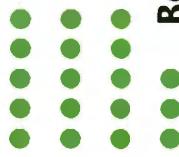


Quelle: Hasenpflug

Viele Schulen im Landkreis Gießen besitzen eine naturnahe Außengestaltung mit schattenspendenden Bäumen und Überdachungen als Sonnen- und Witterungsschutz.

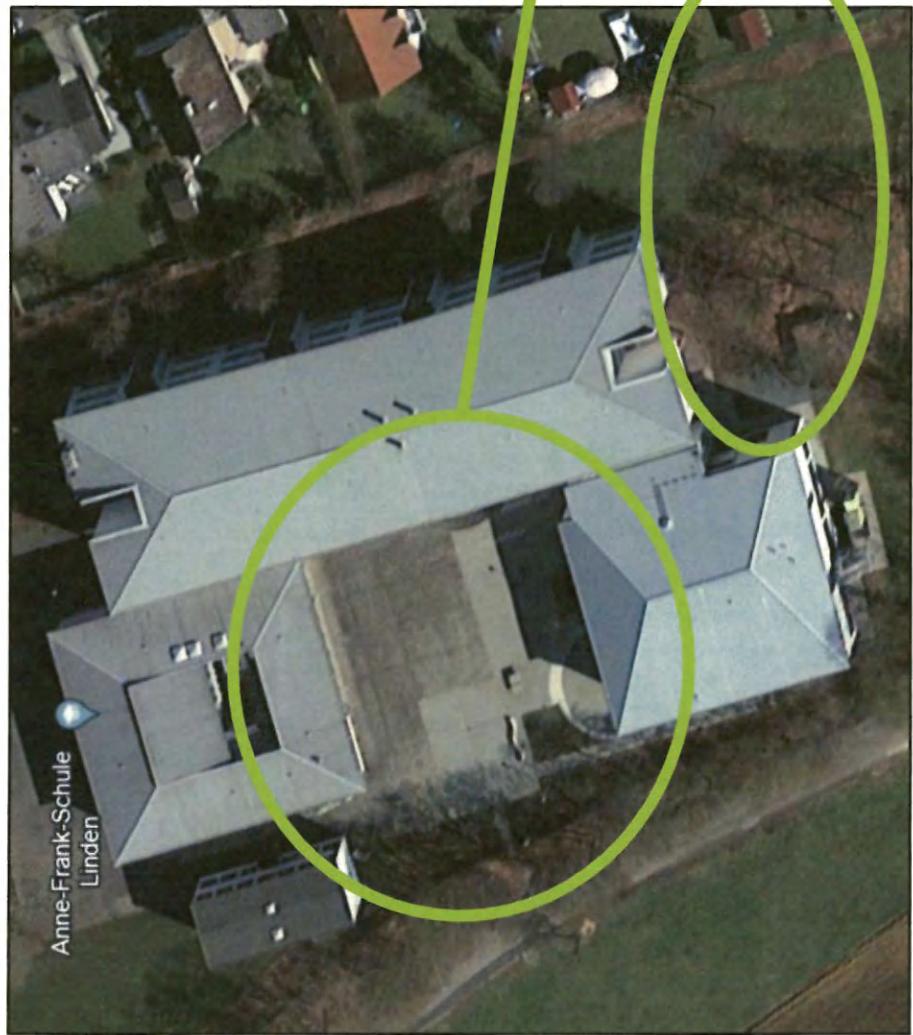
Vorhandener Baumbestand als Schattenspender und Mikroklimaprofi, teilweise mit Sitzgelegenheiten ausgestattet.

Laubengänge und Überdachungen bieten Schutz vor Regen und Sonneneinstrahlung.



Beispieldarstellung Luftbild Anne-Frank-Schule Großen-Linden

## Entwicklungsfähige IST-Situation auf Schulhöfen



Auf den kreiseigenen Liegenschaften zeigt sich gleichwohl auch Potential für Verbesserungen. Durch Beschattungssysteme und Anpflanzungen können Standorte klimaeffektiv aufgewertet werden.



Innenhof ohne ausreichende Beschattungsflächen.



Grünflächen mit Baumbestand für ein angenehmes, hitzeresilientes Mikroklima

Quelle: Google earth



## Mögliche Maßnahmen zum Hitzeschutz auf Freiflächen

- Begrünungen
- Grüne Klassenzimmer
- Markisen/ Sonnenschirme / Pavillons/ Sonnensegel
- Mobile Sonnenschutzeinrichtungen
- Vordächer/ Laubengänge
- Wasserflächen



Begrünung  
Begrünung GrS Fernwald-Annerod  
Quelle LKG1



Schulhof Lollar CBES  
Quelle LKG1



Mobiler Sonnenschutz  
Quelle Homepage Anne-Frank-Schule



Berlin Quelle: Rinn



## Bereits umgesetzte Maßnahmen – grüne Klassenzimmer

In 2021 wurden bereits an zahlreichen Liegenschaften im Zuge von Corona-Maßnahmen Grüne Klassenzimmer errichtet:

- Gesamtschule Buseck
- Grundschule Grünberg
- Gesamtschule Hungen
- Grundschule Hungen
- Grundschule Langgöns
- Gesamtschule Lich
- Gesamtschule Lollar
- Gesamtschule Pohlheim
- Watzendorf-Steinberg
- Grundschule Pohlheim
- Holzheim
- Grundschule Reiskirchen
- Grundschule Wißmar



GrS Reiskirchen



GrS Grünberg



GrS Langgöns



HESENS MITTE • WISSEN  
WIRTSCHAFT & KULTUR

## ● ● ● Sonnenschutz auf kreiseigenen Schulliegenschaften

## Bereits umgesetzte Maßnahmen - Innenhofgestaltung

In 2023 Innenhofgestaltung an der Gesamtschule Hunzen mit Begrünung und Teichanlage



Fotos: Hasenpflug

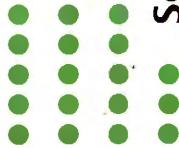
## Effektivität

Verbesserung des Mikroklimas,  
Schutz vor Überhitzung,  
Beschattung



Landkreis Gießen

Thema: Sonnenschutz auf kreiseigenen Schulliegenschaften



Sonnensegel  
CBES Lollar 20/21

Sonnenschutz auf kreiseigenen Schulliegenschaften

### Bereits umgesetzte Maßnahmen – Beschattungen, Bsp.



GrS Garbenteich,  
Schattenspender

Foto Adler



GS Lollar, CBES: Sonnensegel

Fotos: Homepage CBES



Fotos: Homepage EKS



GrS Lich, EKS: Markisen + Außenpavillon

Fotos: Homepage EKS

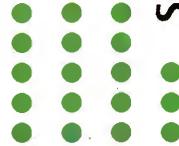


## Sonnenschutz auf kreiseigenen Schulliegenschaften

### Maßnahmen bei Neubauplanungen

Bei allen **Neubaumaßnahmen sowie grundlegenden Sanierungen** die durch den Fachdienst Bauen des Landkreis Gießen durchgeführt werden, werden umfangreiche Maßnahmen zum Hitzeschutz geplant und umgesetzt:

- Optimieren der Ausrichtung der Fensterflächen (Neubau)
- Fenster mit Sonnenschutzverglasung
- Sonnenschutzeinrichtungen (Jalousien mit Sonnen- und Windwächter etc.)
- Dämmmaßnahmen, um ein Überhitzen der Gebäude zu verhindern.
- Intelligente Nachtauskühlungssysteme werden baulich, oder in Verbindung mit Lüftungsanlagen realisiert. Lüftungsanlagen tragen zudem, bei korrekter Handhabung durch die Nutzer, dazu bei, dass die Gebäude nicht durch geöffnete Fenster im Sommer überhitzt werden, nur der erforderliche Luftaustausch erfolgt.
- Wo baulich möglich, werden extensive Dachbegrünungen oder außenliegende Fassadenbegrünungen vorgesehen, diese schaffen eine Möglichkeit der Regenrückhalterung und verbessern durch Verdunstung und Aufbau das Mikroklima der Standorte. Sie schützen zudem das Gebäude vor Überhitzung.
- Die adäquate Pflanzung von Bäumen und Pflanzen wird bei jeder Baumaßnahme in der Freiflächenplanung berücksichtigt.

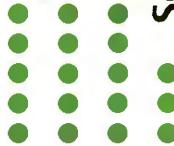


## Sonnenschutz auf kreiseigenen Schulliegenschaften

### Planungen und Ausblicke - 01

Als Bsp. für die Herausforderungen des **Hitzeschutzes** benennen wir im Folgenden wichtige Ziele, um in Zukunft klimaresilient auf unseren Liegenschaften zu sein:

- Für die kreiseigenen Liegenschaften (insbesondere die Schulliegenschaften) sollen Liegenschaftsbezogene Klimafolgenanpassungskonzepte erstellt werden.
- Hierfür ist im Rahmen eines Förderprogrammes des Bundes die Besetzung einer Stelle eines Klimafolgenanpassungsmanagers geplant.
- Ver- und Entsiegelungskonzepte sind zu erstellen und zu berücksichtigen.
- Detaillierte Konzepte zur Möglichkeit der Begrünung und Bepflanzung von Fassaden, Dächern und Freiflächen.
- In den Freiflächen sind „grüne Klassenzimmer“ bzw. beschattete Aufenthaltsbereiche in bedarfsgerecht zu errichten. Hier empfehlen wir die Planung, Entwicklung und Umsetzung einer Kombination von mit Hecken eingefassten Sitzbereichen, begrünten Pergolen oder hochwertigen Sonnensegeln, welche im Sommer natürlichen und technischen Sonnenschutz bieten und zudem das Mikroklima und die Biodiversität fördern.
- Vorhandene Laubengänge und Überdachungen sind zu sanieren oder bei Rückbau zu ersetzen.

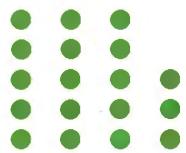


## Sonnenschutz auf kreiseigenen Schulliegenschaften

### Planungen und Ausblicke - 02

Auf den Freiflächen der Liegenschaften liegt ein wichtiger Fokus auf dem vorhandenen **schattenspendenden Baumbestand**, dessen Bestand nachhaltig gesichert und erhalten werden muss:

- Freiflächen sind angepasst an den Hitzeschutzplan mit großkronigen klimaangepassten Bäumen zu beschatten, hierzu sind auch Neu anpflanzungen erforderlich. Der Schaffung von ausreichendem Wurzelraum und Wasserspeichervolumen für die Pflanzen ist dabei eine höhere Gewichtung beizumessen.
- Der Erhalt von Bestandsbäume muss einen höheren Stellenwert bekommen und aktiv gefördert werden.
- Die Bäume sind fortlaufend auf ihren Zustand zu überprüfen (z.B. Monitoring Wasserversorgung, Schädlingsbefall, allg. Zustand), und es sind bedarfsgerechte Maßnahmen zur Verbesserung der Standortqualität der Pflanzen durchzuführen (Baumscheiben werden entsiegelt und bepflanzt, Verdichtungen werden beseitigt, technische und organische Bodenhilfssstoffe werden eingebracht).
- Rückschnitte und Fällungen sind auf das absolut Notwendige zu beschränken.



vielen Dank  
für Ihre  
Aufmerksamkeit